



VEREIN FÜR
HALLISCHE
STADTGESCHICHTE

Der Vorstand

Geschäftssitz

Franckesche Stiftungen

Franckeplatz 1, Haus 37

06110 Halle

Tel: 03 45-2 12 74 15

Fax: 03 45-2 12 74 16

mail@stadtgeschichte-halle.de

www.stadtgeschichte-halle.de

An die Mitglieder des
Vereins für hallische Stadtgeschichte e.V.

Halle (Saale), 19. Oktober 2025

Jahresmitgliederversammlung 2025 mit öffentlichem Festvortrag

Liebe Mitglieder des Vereins für hallische Stadtgeschichte!

Mit diesem Schreiben lade ich herzlich zur Jahresmitgliederversammlung 2025 mit öffentlichem Festvortrag ein:

Freitag, 14. November 2025 im Stadtarchiv Halle, Rathausstraße 1

17.00 Uhr Mitgliederversammlung

18.30 Uhr Imbiss

19.00 Öffentlicher Festvortrag

Tom Urban (Halle)

*„Es hilft Gewalt und große Mannschaft nicht, wo Eintracht und Lieb' in einer Stadt gebricht.“
Hallische Geschichtsschreibung am Beispiel der Annalen des Thomas Cresse*

Für die Mitgliederversammlung ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

TOP 1: Begrüßung und Protokoll

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

TOP 3: Bericht des Vorsitzenden über die Vereinsaktivitäten 2024/25

TOP 4: Publikationsbericht

TOP 5: Bericht des Schatzmeisters

TOP 6: Bericht des Rechnungs- bzw. Kassenprüfers

Saalesparkasse

BLZ 800 537 62

Konto

387 308 491

TOP 7: Entlastung des Vorstandes

TOP 8: Verschiedenes

Am folgenden Tag, 15. November, findet unser 25. Tag der Stadtgeschichte zum Thema *City Lights. Zur Geschichte der Beleuchtung in Halle* unter Leitung von Gerrit Deutschländer und Dirk Suckow statt, zu dem Sie alle herzlich eingeladen sind; das Programm findet sich anbei.

Ja, Sie haben richtig gelesen, es ist der 25. Stadtgeschichtstag – aus diesem festlichen Grund haben wir eine Überraschung für die Vereinsmitglieder vorbereitet: einen Kaffeebecher mit einem von Vereinsmitglied Moritz Götze gestalteten Motiv (danke herzlich, Moritz). Eine einmalige Aktion aus diesem Anlass, ein ganz sicher besonderes, limitiertes Objekt. Für jedes Vereinsmitglied gibt es eine Tasse. Sie kann entweder zur Mitgliederversammlung oder auf dem Stadtgeschichtstag persönlich entgegengenommen werden. Wer es nicht schafft, kann sie nach Voranmeldung im Stadtarchiv später noch erhalten oder auch abholen lassen. (Wir bitten um Verständnis, dass wir die Tassen aus Kostengründen nicht postalisch versenden können.)

Schließlich möchte ich an dieser Stelle herzlich meinen Dank an die WG „Eisenbahn“ e.G. und die Stadtwerke Halle GmbH aussprechen, die die Programm- und Publikationstätigkeit unseres Vereins bzw. den Stadtgeschichtstag nachhaltig unterstützen.

Mit den besten Grüßen

Ihr

Prof. Dr. Holger Zaunstöck
- Vorsitzender -